

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie entstand eigentlich „Gesundheit zum Mitmachen“?

**Gesundheit
zum
Mitmachen**

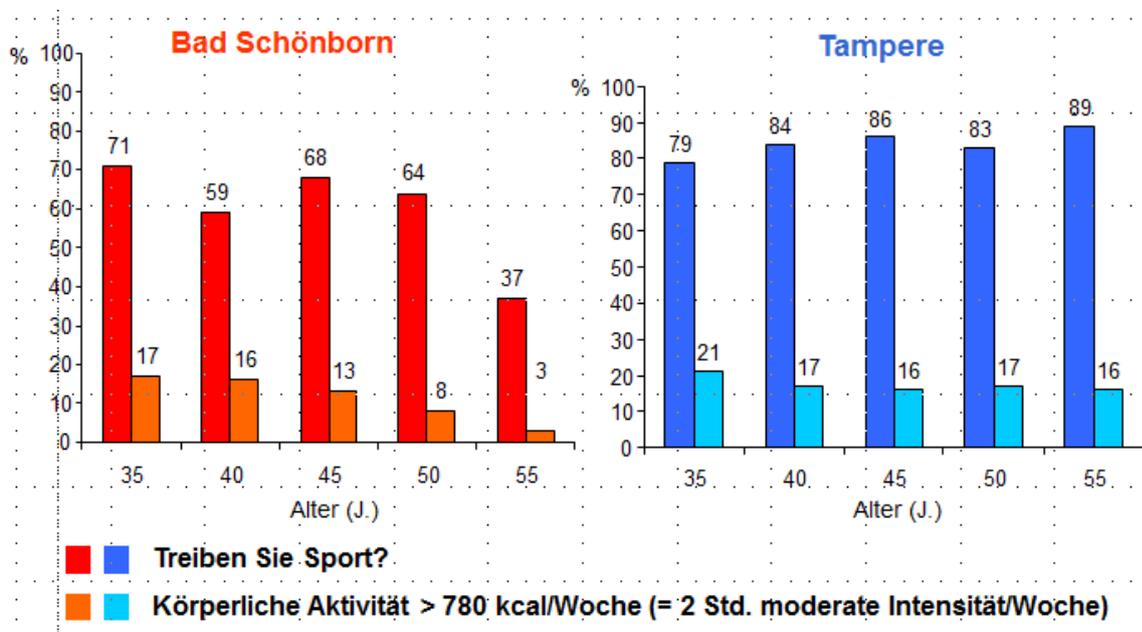


Das Projekt „Gesundheit zum Mitmachen“, welches seit 1992 in der Gemeinde Bad Schönborn durchgeführt wird, hat seinen Ursprung durch Prof. Dr. Klaus Bös und Prof. Dr. Alexander Woll aus Bad Schönborn und durch Prof. Dr. Pekka Oja, Ilka Vuori und Dr. Jaana Suni aus dem UKK-Institut in Tampere in Finnland. Gefördert wurde das Projekt durch das Finnische Ministerium für Erziehung, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, der Gemeinde Bad Schönborn und der AOK.

Damals war dieses Projekt die Doktorarbeit von Prof. Alexander Woll und Dr. Jaana Suni und die Studie untersuchte nicht nur Personen aus Bad Schönborn, sondern auch aus Tampere in Finnland. Die Untersuchungen, die 1992, 1997 und 2002 durchgeführt wurden, sind größtenteils dieselben geblieben und auch am Studiendesign hat sich bis heute nicht viel verändert. Eine logische Schlussfolgerung war dann natürlich, die Daten aus Deutschland mit denen aus Finnland zu vergleichen und nach Unterschieden und auch Gemeinsamkeiten zu schauen.

Insgesamt wurden im Jahr 1992, 484 Deutsche und 500 Finnen untersucht, um dann im Jahr 1997 noch 70 bzw. 80% der Probanden zu erreichen und 2002 dann noch 62% bzw. 70%.

Die Ergebnisse zeigen eine höhere körperlich-sportliche Aktivität in Tampere im Vergleich zu Bad Schönborn. Vor allem fällt auf, dass die Finnen auch im höheren Alter viel aktiver sind, als die Vergleichsgruppe in Deutschland.



Die Studie wurde dann in Bad Schönborn 2010 und nun auch wieder 2015 weitergeführt. In Finnland gab es keine Fortführung des Projekts.

Zur Erklärung der Ergebnisse muss jedoch noch hinzugefügt werden, dass auf der Rankingliste der körperlich-sportlichen Aktivität der europäischen Länder Finnland

auf Platz 3 steht (nach Schweden und Österreich) Deutschland findet sich dort erst auf Platz 9...

Vorankündigung:

Von Mai bis Juli 2015 findet die 5. Testwelle unserer Studie „Gesundheit zum Mitmachen“ statt. Wenn auch Sie sich umfassende medizinische und sportwissenschaftliche Informationen über Ihren Gesundheitszustand wünschen und gleichzeitig etwas für die Wissenschaft tun möchten, dann freuen wir uns über Ihre Teilnahme. Weitere Informationen finden Sie auf www.gesundheit-zum-mitmachen.de oder unter der Telnr: 0721-608-46675.

Ihr Gesundheitsteam (Rita Wittelsberger)